

Digital



FeuerTrutz 2020

Das digitale Event für den vorbeugenden Brandschutz
Online am 30.09 und 01.10.2020

FeuerTrutz Digital 2020
Sonderteil zu Messe und Kongress



Form follows function

Ein wichtiger Teil meines Jobs als Programmleiter bei FeuerTrutz Network ist das sog. Netzwerken: Brandschutzprofis treffen und mit ihnen über die Themen sprechen, die gerade wichtig sind im VB. Diskutieren, Ideen und Kontakte austauschen, Projekte entwickeln – all das geht am besten im direkten persönlichen Kontakt. Das ist mitunter schwierig in einem Jahr, in dem die Zusammenkunft vieler Menschen vermieden werden sollte, um die Pandemie zu bremsen. Dass im Brandschutz, wie in allen anderen Wirtschaftszweigen auch, zahlreiche Veranstaltungen verschoben, abgesagt oder rein digital abgehalten wurden, erschwerte den – nicht selten ja auch ungeplanten – Austausch in unserer Branche.

Auch wir mussten mit der FeuerTrutz Fachmesse und dem Brandschutzkongress in den sauren Apfel beißen und aus einer Präsenzveranstaltung, die sich in den letzten Jahren zu Europas größtem Branchentreff entwickelt hatte, eine rein digitale Veranstaltung machen. Bei der Konzeption der Onlineplattform, auf der am 30.09. und 01.10.2020 Messe und Kongress stattfinden werden, stand für uns daher die Frage im Zentrum: „Wie können wir den Besuchern den Austausch untereinander und mit Referenten sowie Ausstellern ermöglichen?“

Das Ergebnis ist eine Umgebung, die nicht versucht, eine Messehalle oder einen Kongresssaal zu imitieren, sondern die eine leicht zugängliche und ausgereifte Funktionalität bietet. Mit wenigen Klicks sind Kongressbesucher in der Agenda und können sich ihr ganz persönliches Kongressprogramm aus 40 Live-Fachvorträgen zusammenstellen. Ebenso schnell sind die Besucher auf den Profilen der Aussteller und können dort Informationen finden und vor allem in den Kontakt mit Anbietern gehen. Ein ausgefeiltes Matchmaking ermöglicht zudem, passende Gesprächspartner mit ähnlichen Interessen und Fragestellungen zu finden.

Auch mich finden Sie dort natürlich mit einem Profil – ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen und bin gespannt auf Ihr Feedback.



André Gesellchen

Leitung Programm
Geschäftsfeld Brandschutz

Inhalt

FeuerTrutz Digital 2020 –	
Infos zur Messe und Kongress	3
Kongressprogramm	5
Ausstellerverzeichnis A-Z	6
Aussteller nach Warengruppen	12
Produkte	15

FeuerTrutz 2020

Internationale Fachmesse mit Kongress für vorbeugenden Brandschutz



Foto: FeuerTrutz

Erstmals rein digital: Die FeuerTrutz Fachmesse und der Brandschutzkongress finden am 30.09. und 01.10.2020 auf einer gemeinsamen Onlineplattform statt.

FeuerTrutz Digital 2020

Die FeuerTrutz Fachmesse und der Brandschutzkongress 2020 werden am 30. September und 1. Oktober wohl das größte und vielfältigste digitale Event der Branche bilden. Nach der Absage der Präsenzveranstaltung findet beides zeitgleich auf einer gemeinsamen Onlineplattform statt. Den Besuchern stehen dort zahlreiche Optionen für den fachlichen Austausch und die berufliche Weiterbildung offen.

Auch wenn größere Präsentveranstaltungen derzeit schwer umsetzbar sind, sollten Wissenstransfer und Weiterbildung nicht zum Erliegen kommen. Die FeuerTrutz Digital 2020 setzt dabei auf die Vorteile und Möglichkeiten moderner Onlineplattformen.

Brandschutzkongress

Die 40 Fachvorträge im digitalen Brandschutzkongress decken die wichtigsten aktuellen Themen im vorbeugenden Brandschutz ab. Unabhängige Experten referieren live aus dem Studio bzw. im Videostream und beantworten die Fragen der Zuschauer in moderierten Diskussionsrunden. Kongressteilnehmer können sich aus der Fülle der Themen ihre eigene Agenda für beide Kongresstage zusammenstellen und parallel laufende Vorträge auch im Nachgang der Veranstaltung mindestens sechs Monate lang abrufen. Im digitalen

Tagungsband werden die Inhalte zudem schriftlich zusammengefasst – als ergänzendes Nachschlagewerk. In zwölf Kongressblöcken (s. Seite 53) geben die Referenten Antworten auf Fragen aus den unterschiedlichen Blickwinkeln, z.B.:

- Wie können Patienten in Krankenhäusern effektiv vor Feuer und Rauch geschützt werden?
- Was wissen wir eigentlich über die Qualität und Realisierbarkeit von Brandschutzkonzepten?
- Wofür haftet ein Brandschutzplaner eigentlich genau?
- Was ermöglicht die neue Muster-Holzbau-Richtlinie?
- Welche Fallstricke gibt es beim gebäudetechnischen Brandschutz?
- Woran hakt es bei der neuen Muster-Industriebau-Richtlinie?
- Wie vertragen sich Arbeitsschutz und Brandschutz?
- Wie bewerte ich historische Bauteile im Bestand?



Foto: NürnbergMesse/Helko Stahl

Alle Vorträge des Brandschutzkongresses werden auf einer Internetplattform als Stream bereitgestellt und sind auch nach dem Live-Event noch für Teilnehmer abrufbar.

Der Kongress kann über jeden modernen Browser und ohne Softwareinstallation besucht werden. Das komplette Programm und die Anmeldung zum Brandschutzkongress finden sich unter:
www.brandschutzkongress.de

Die Fachmesse

Die digitale FeuerTrutz Fachmesse bietet Besuchern und Ausstellern die Chance, Produkte, Dienstleistungen und Weiterbildungsangebote zu entdecken und zu diskutieren. Zahlreiche Unternehmen der Branche sind auf der gleichen Onlineplattform wie der Brandschutzkongress präsent und stellen dort ihre Angebote vor – multimedial und im persönlichen Austausch. Das Spektrum reicht von Anlagentechnik über bauliche Brandschutzlösungen bis hin zu beruflicher Qualifizierung und betrieblichem Brandschutz. Zahlreiche Marktführer, aber auch Start-up-Unternehmen der Branche nutzen diese Chance auf zwei Tage verdichteten Kundenkontakt im Netz.

Dank ausgereifter Filter-, Such- und Matchmaking-Funktionen finden Teilnehmer mit gleichen Interessen schnell und unkompliziert zusammen. Onlinemeetings mit integrierter Videokonferenz oder Textchat können dann jederzeit vereinbart und durchgeführt werden, und die Mitarbeiter der Aussteller stehen durchgängig für Fragen bereit oder halten Livepräsentationen und Vorträge.

In diesem Jahr ist es also die FeuerTrutz Digital, auf der die Innovationskraft der Brandschutzbranche gebündelt zu erleben ist. Eine Übersicht der Aussteller findet sich schon vor dem Event unter www.feuertrutz-katalog.de und auf den folgenden Seiten dieses Messe- und Kongress-Sonderteils. Weitere Infos und Messetickets unter www.feuertrutz-messe.de ■

Mit freundlicher Unterstützung der Kongresssponsoren



7 Gründe für Ihre Teilnahme an der FeuerTrutz Digital 2020

- 40 Expertenvorträge im Kongress
- Matchmaking mit Besuchern, Ausstellern und Referenten
- Aufgefeilte Interaktionsmöglichkeiten
- Flexible Erstellung einer eigenen Agenda
- Videoarchiv der Vorträge über sechs Monate
- Zahlreiche Produkte und Lösungen an einem Ort
- Messerabatt auf den Brandschutzkongress 2021

Kongressprogramm für Mittwoch, 30. September 2020

Kongresszug 1	Kongresszug 2	Kongresszug 3
Block 1 Krankenhaus	Block 3 Holzbau	Block 5 Organisatorischer Brandschutz
Martin Steinert: Impulsvortrag Brandschutz im Krankenhaus	Dr. Mandy Peter: Wegbereiter oder Holzweg? Die neue M-HolzBauRL	Dr. Achim Stöckmann: Gefährdungsbeurteilung – Begriffe, Zielsetzung und Grenzen
Michael Hamacher: Krankenhausbrand mit einem Brandtoten – Einsatzbericht und Evaluierung des VB	Prof. Dr. Dirk Kruse: Best Practice – Holzhochhäuser in Deutschland	Torsten Wolf: Betrieblicher Brandschutz aus Sicht der Arbeitsschutzbehörde
Christian Görtzen: Intensivpatient Brandschutz im Krankenhaus – Diagnose und Therapieansätze	Dr. Michael Merk: Mehrgeschossige Wohngebäude in Holz	Lars-Oliver Laschinsky: Brandschutz an gefährlichen Arbeitsplätzen – von der Idee zur Realisierung
Michael Juch: Umbau und Umstrukturierung von Großkrankenhäusern bei laufendem Klinikbetrieb	Thomas Engel: Brennbare Außenwandbekleidungen – ist das möglich?	
Fragerunde Block 1	Fragerunde Block 3	Fragerunde Block 5
Mittagspause		
Block 2 Brandschutzkonzept 1	Block 4 Neue Richtlinien	Block 6 Dauerbrenner
Klaus Veenker: Qualität und Realisierbarkeit von Brandschutzkonzepten	Dr. Jürgen Wiese: MIndBauRL 2019: Änderungen für den Brandschutz im Industriebau	Markus Kraft: Brandfallsteuermatrix – Praxistipps zur Umsetzung und Honorierung
Matthias Dietrich: Brandschutz vs. Arbeitsschutz – über die Aufschlagrichtung von Notausgangstüren und andere Scherze	Maik Schmees: NRWGs nach DIN 18232-9: Europäische Normen vs. Nationale Anforderungen	Ole Matthiesen: Best Practice – BIM und Brandschutzplanung
Josef Mayr: Der blinde Fleck: Brandschutz in der Ausführungsplanung	Manfred Lippe: Praxis-Fallstricke beim gebäudetechnischen Brandschutz	Dirk Borrmann: Vernetzen oder verheddern? Zusammenspiel von Brandschutzeinrichtungen bei Großprojekten
Dr. Till Fischer: Die Haftung des Planers im Brandschutz		
Fragerunde Block 2	Fragerunde Block 4	Fragerunde Block 6

Kongressprogramm für Donnerstag, 1. Oktober 2020

Kongresszug 1	Kongresszug 2	Kongresszug 3
Block 7 Bauprodukte	Block 9 Brandschutz im Detail	Block 11 Ingenieur-Methoden
Andreas Plietz: Review und Neuauflage der MVV TB	Christiane Hahn: Ausbau: Neuerungen der DIN 4102-4 Abschnitt 10	Manuel Kitzlinger: Anwendung makroskopischer Modelle zur Räumungsberechnung nach DIN 18009
Hanno Werning: Die Glorifizierung des Ü-Zeichens	Hans-Paul Mink: Aktuelle Fragen rund um Brand- und Rauchschutztüren und -tore	Dr. Angelika Kneidl: Räumungssimulationen im Kontext psychologischer Aspekte
Thomas Krause-Czeranka: Früher war alles besser – Bauprodukte und Bauarten im Brandschutz	Stephan Appel: Brandschutz im Bestand – Bewertung historischer Bauteile	Dr. Jürgen Wiese: Wie berechenbar ist der Brandschutz? Erfordernis, Voraussetzungen und Akzeptanz von Simulationen
Fragerunde Block 7	Fragerunde Block 9	Fragerunde Block 11
Mittagspause		
Block 8 Baurecht	Block 10 Brandschutzkonzept 2	Block 12 Anlagentechnik
RA Stefan Koch: Aktuelle Rechtsprechung im Brandschutz	Lutz Battran: Praxistipps für die Umsetzung des 2. Rettungswegs im Bestand	Dr. Mingyi Wang: Brandschutz in der boomenden Logistik
Matthias Dietrich: Abweichungen und Erleichterungen – rechtssicher und effizient zum Schutzziel	Karsten Foth: Brandschutz in der City – Problemfeld verdichtete Innenstädte	Christian Kühn: Konzepte für BMA und SAA – Erfolgreiche Umsetzung von Brandmeldekonzerten
Karl Olaf Kaiser: Abweichungen bei Bauprodukten und Bauarten	Prof. Dr. Roland Goertz: Zündquelle und Brandlast auf Rädern: E-Mobile parken, laden, löschen	Dr. Sebastian Festag: Statistischer Nachweis der Wirksamkeit anlagentechnischer Brandschutzmaßnahmen
		Knut Czepuck: Die TGA in der MVV TB: Erläuterungen zu Anhang 14
Fragerunde Block 8	Fragerunde Block 10	Fragerunde Block 12

Weitere Aussteller finden Sie unter www.feuertrutz-katalog.de
Anmeldestand: 28. August 2020

a

aumüller

AUMÜLLER AUMATIC GmbH
Gemeindewald 11

D-86672 Thierhaupten
Telefon: +49(0)8271.8185-0
Telefax: +49(0)8271.8185-250
info@aumueller-gmbh.de
www.aumueller-gmbh.de

AUMÜLLER AUMATIC GmbH ist Ihr Spezialist in den Bereichen Rauch- und Wärmeabzugsanlagen und Systemlösungen im Bereich der kontrollierten natürlichen Lüftung. Auch Sonderlösungen für moderne, architektonische Gebäudekonzepte sind für uns kein Problem – wir geben Ihnen absolute Gestaltungsfreiheit.

Avaps s.r.o

CZE-25067 Klecany

b

Bayerische Kabelwerke AG

D-91152 Roth

Bihl+Wiedemann GmbH

D-68199 Mannheim

Bildungszentren des Baugewerbes e.V.

D-47809 Krefeld

**B.I.O. BRANDSCHUTZ GmbH**

Am Sportplatz 2
D-56291 Leiningen
Telefon: +49(0)6071.3900-60
Telefax: +49(0)6071.3900-65
info@bio-brandschutz.de
www.bio-brandschutz.de

Komplettanbieter für Produkte und Systeme für den passiven baulichen Brandschutz; vertreibt bundesweit die Marken B.I.O., BC, Flamro, Rolf Kuhn und AIK. Ob für Wanddurchführungen, Kabel, Rohre, Lüftungsanlagen – unsere Lösungen schützen Gebäude vor der Ausbreitung von Feuer und Rauch.

**Bosch Energy and Building Solutions**

Robert-Bosch-Ring 5
D-85630 Grasbrunn
Telefon: +49(0)800.7000-444
info.service@de.bosch.com
www.boschbuildingsolutions.de

Als zuverlässiger Partner realisieren wir vernetzte und integrierte Gesamtlösungen für sichere, komfortable und effiziente Gebäude. Wir unterstützen Sie als Berater, Errichter und Dienstleister mit individuellen Sicherheitssystemen, Gebäudeautomationslösungen und Energiedienstleistungen.

Brandschutztechnik Müller GmbH

D-34289 Zierenberg

c

**Colt International GmbH**

Max-Planck-Str. 5
D-89340 Leipheim
Telefon: +49(0)8221.20779-0
Telefax: +49(0)8221.20779-10
colt-info@de.coltgroup.com
www.colt-info.de

Colt International ist ein weltweit agierendes Unternehmen im Bereich Brandschutz. Zu den Themen Natürlicher- und Maschineller Rauch- und Wärmeabzug, Rauchschürzen und Lamellenfenster bietet Colt alles aus einer Hand: Produktentwicklung, Planung, Situationsanalyse sowie Fertigung, Montage und Anlagenwartung.

d

Deutsches Institut für vorbeugenden Brandschutz e.V. (DlvB)

D-10115 Berlin

DICTATOR TECHNIK GmbH

D-86356 Neusäß

Doyma GmbH & Co.

D-28876 Oyten

Düperthal Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG

D-63791 Karlstein

e

**Ei Electronics GmbH**

Franz-Rennefeld-Weg 5
D-40472 Düsseldorf
Telefon: +49(0)211.984365-00
Telefax: +49(0)211.984365-28
vertrieb@eielectronics.de
www.eielectronics.de

Ei Electronics ist europäischer Marktführer bei Rauch-, Wärme- und Kohlenmonoxid-Warmmeldern für Wohngebäude. Der Spezialhersteller bietet ein Komplettsortiment mit optionaler Draht- und Funkvernetzung, Ferninspektion sowie umfangreichem Zubehör an. Weitere Informationen: www.eielectronics.de

EIPOS GmbH

D-01067 Dresden

eyeled GmbH

D-66123 Saarbrücken

f

Frenzelit GmbH

D-95460 Bad Berneck

**Fural Systeme in Metall GmbH**

Cumberlandstraße 62
AT-4810 Gmunden
Telefon: +43(0)7612.74851-0
Telefax: +43(0)7612.74851-11
fural@fural.at
www.fural.com

Fural steht für perfekte Metalldecken, die seit 1949 für internationale Kunden produziert werden. Die Metalldecken verbinden Akustik, Optik, Funktionalität und Langlebigkeit und sorgen so für ein angenehmes Raumgefühl. Hervorzuheben sind die abklappbaren Brandschutzdecken F30 (EI 30)/F90 (EI 90).

g

**GEZE GmbH**

Reinhold-Vöster-Str. 21–29
D-71229 Leonberg
Telefon: +49(0)7152.203-0
Telefax: +49(0)7152.203-310
info.de@geze.com
www.geze.com

GEZE ist ein innovatives, weltweit agierendes Unternehmen für Produkte, Systemlösungen und umfassenden Service rund um Tür-, Fenster- und Sicherheitstechnik. In 32 Tochtergesellschaften auf der ganzen Welt arbeiten bei GEZE mehr als 3.200 Menschen daran, Gebäude lebenswerter zu machen.

**GSBmbH**

Saganer Straße 26
D-90475 Nürnberg
Telefon: +49(0)911.97911-0
Telefax: +49(0)911.97911-200
info@gsbmbh.com
www.gsbmbh.com

Hersteller

- des Feuerschutzabschlusses FIRESAFE® R90 für die Industrie
- des FIRESAFE® II K90 für gewerbliche Küchenabluft
- der Sauerstoffaktivierung LH-SYSTEM – Lösungen für die Verbesserung der Raumlufthygiene
- der Rauchschutz-Druckanlage SYSTEM-EXIT – für eine sichere Flucht über das Treppenhaus

h

**Hekatron Vertriebs GmbH**

Brühlmatten 9
D-79295 Sulzburg
Telefon: +49(0)7634.500-0
Telefax: +49(0)7634.500-6419
info@hekatron.de
www.hekatron-brandschutz.de

Das Unternehmen mit Sitz in Sulzburg gestaltet mit seinen innovativen Produkten, Dienstleistungen und Services im anlagentechnischen Brandschutz seit über 55 Jahren die Entwicklung der Brandschutztechnik maßgeblich mit, übernimmt soziale Verantwortung und engagiert sich für den Umweltschutz.


**heroal-Johann Henkenjohann
GmbH & Co. KG**

Österwieher Str. 80
D-33415 Verl
Telefon: +49(0)5246.507-0
Telefax: +49(0)5246.507-222
info@heroal.de
www.heroal.de

heroal bietet Brand- und Rauchschutzsysteme für unterschiedlichste Einsatzzwecke – sowohl für die Innen- als auch für die Außenanwendung. Das Produktportfolio erstreckt sich von Brandschutztüren, -fenstern und -fassaden über kompatibles Brandschutzglas bis hin zu BAL-FZ zertifizierten Rollläden.


Holzba Schmid GmbH & Co. KG

Ziegelhau 1–4
D-73099 Adelberg
Telefon: +49(0)7166.5777
Telefax: +49(0)7166.5719
info@hoba.de
www.hoba.de

Holzba Schmid steht seit 30 Jahren für exklusive Brandschutzelemente aus Holz, Glas und Edelstahl. Maximale Transparenz, individuelle Lösungen sowie hohe Beratungskompetenz zeichnen uns aus. Durch Innovation gepaart mit handwerklichem Geschick entsteht bei HOBA Brandschutz in seiner elegantesten Form.


HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft

Upheider Weg 94–98
D-33803 Steinhagen
Telefon: +49(0)5204.915-3040
architektenberatung@hoermann.de
www.hoermann.de

Die Hörmann Gruppe ist Europas Nr. 1 für Tore und Türen. In 36 spezialisierten Werken in Europa, Nordamerika und Asien entwickeln und produzieren mehr als 6.000 Mitarbeiter hochwertige Tore, Türen, Zargen, Antriebe und Zufahrtskontrollsysteme für den privaten und gewerblichen Einsatz.

i
InfraTec GmbH

D-01217 Dresden

ITG SÜD KG

D-83355 Grabenstätt

j

Jansen Tore GmbH & Co. KG

Am Wattberg 51
D-26903 Surwold
Telefon: +49(0)4965.8988-0
online@jansentore.com

Die Firma Jansen Tore beschäftigt sich seit mehr als 35 Jahren mit der Produktion, Montage, Wartung und dem Service von Toranlagen. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt jedoch in der Entwicklung und Produktion innovativer Toranlagen für den Brandschutz, Explosionschutz, Schallschutz, Einbruchschutz, Hitzeschutz und Anlagenschutz.

J. Pröpster GmbH

D-92318 Neumarkt

k
Kaimann GmbH


Hansastr. 2–5
D-33161 Hövelhof
Telefon: +49(0)5257.9850-0
info@kaimann.com
www.kaimann.com

Das Unternehmen der Saint-Gobain-Gruppe ist einer der führenden Technologie- und Innovationsanbieter im Bereich elastomerer Dämmstoffe und bietet in mehr als 50 Ländern ein breites Produktportfolio für unterschiedlichste Anwendungen wie z.B. in der Gebäudetechnik oder bei industriellen Anlagen an.

KFT Kraus

D-70771 Leinfelden-Echterdingen

Knauf Gips KG

97346 Iphofen

KRIWAN Testzentrum GmbH

D-74670 Forchtenberg

**Lindner Group KG**

Bahnhofstraße 29
D-94424 Arnstorf
Telefon: +49(0)8723.20-0
Telefax: +49(0)8723.20-2147
info@lindner-group.com
www.lindner-group.com

Die Lindner Group ist ein europaweit führender Komplettanbieter in den Bereichen Innenausbau, Fassadenbau und Isoliertechnik. Das Familienunternehmen aus Niederbayern steht seit mehr als 50 Jahren für „Bauen mit neuen Lösungen“.

n

**NSC Sicherheitstechnik GmbH**

Lange Wand 3
D-33719 Bielefeld
Telefon: +49(0)521.13629-0
info@nsc-sicherheit.de
www.nsc-sicherheit.de

NSC entwickelt und produziert hochqualitative Brandmelderzentralen und -produkte gemäß DIN EN Standards, VdS und ISO9001. Die NSC-Produkte werden international vertrieben und in mehr als 35 Länder exportiert. Mehr Informationen unter: www.nsc-sicherheit.de.

o

Oppermann Regelgeräte GmbH

D-70771 Leinfelden-Echterdingen

p

**Paroc GmbH**

Heidenkampsweg 51
D-20097 Hamburg
Telefon: +49(0)40.883076-0
Telefax: +49(0)40.883076-199
info@paroc.de
www.paroc.de

Steinwolle-Dämmstoffe für Brandschutzisolierung für Rohrdurchführungen, Stahlkonstruktionen, Weichschott-Systeme, Kombiabschottungen, Brandschutzverkleidung für horizontale und vertikale Klimakanäle.



Werner-Witt-Str. 1
D-21035 Hamburg
Telefon: +49(0)40.73412-0
Telefax: +49(0)40.73412-101
info@pfannenberg.com
www.pfannenberg.com

Pfannenberg produziert innovative und hochwertige Elektrotechnik für die Industrie. Mit Hauptsitz in Hamburg vertreiben wir unser umfassendes Produktportfolio an zertifizierten optischen und akustischen Signalgebern für die Bereiche Informieren, Warnen und Alarmieren weltweit.

**PRIORIT AG**

Margarete-von-Wrangell-Str. 23
D-63457 Hanau
Telefon: +49(0)6181.3640-0
info@priorit.de
www.priorit.de

PRIORIT AG entwickelt, produziert und vertreibt bauliche Brandschutzlösungen. Auf der Basis nichtbrennbar klassifizierter Baustoffe fertigt PRIORIT feuerwiderstandsfähige Bauteile mit dekorativen Oberflächen und bietet somit die Möglichkeit, Sicherheits- und Gestaltungsaspekte in Einklang zu bringen.

r

Reed Exhibitions Deutschland GmbH

D-40219 Düsseldorf

re'graph GmbH

D-70825 Korntal-Münchingen

**DEUTSCHE ROCKWOOL GmbH & Co. KG**

Rockwoolstr. 37-41
D-45966 Gladbeck
Telefon: +49(0)2043.408-0
Telefax: +49(0)2043.408-444
info@rockwool.de
www.rockwool.de

Die DEUTSCHE ROCKWOOL GmbH & Co. KG ist Teil der ROCKWOOL-Gruppe. Mit unseren vier Werken und rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Deutschland sind wir ein Unternehmen, das fortschrittliche Dämm- und Brandschutzsysteme für Gebäude anbietet.

S



So wird gedämmt

Saint-Gobain ISOVER G+H AG

Bürgermeister-Grünzweig-Str. 1
D-67059 Ludwigshafen
Telefon: +49(0)621.501-0
info@isover.de
www.isover-technische-isolierung.de

ISOVER Technische Isolierungen bietet innovative und nachhaltige Lösungen für Wärme-, Brand- und Schallschutzanwendungen in den Bereichen Haustechnik, Betriebstechnik, Schiffbau und OEM. Als weltweit führendes Dämmstoffunternehmen stellt ISOVER Energieeffizienzlösungen in den Mittelpunkt seiner Strategien.

**Saint-Gobain Rigips GmbH**

Schanzenstr. 84
D-47198 Düsseldorf
Telefon: +49(0)211.5503-0
Telefax: +49(0)211.5503-208
info@rigips.de
www.rigips.de

Die Saint-Gobain Rigips GmbH bietet vielfältige Lösungen inkl. aller benötigten Komponenten für den modernen, trockenen Innenausbau. Unter der Marke Rigips werden neben Gips- auch Gipsfaserplatten u. Zubehör für die Anwendung in Gebäuden sowie für div. Spezialanwendungen entwickelt u. produziert.

**Siemens AG, Siemens Deutschland, Smart Infrastructure**

Lyoner Str. 27
D-60528 Frankfurt am Main
Telefon: +49(0)800.100-7639
about.si.de@siemens.com
www.siemens.de/smart-infrastructure

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen.

**Günther Spelsberg GmbH + Co. KG**

Im Gewerbepark 1
D-58579 Schalksmühle
Telefon: +49(0)2355.892-0
Telefax: +49(0)2355.892-299
info@spelsberg.de
www.spelsberg.de

Spelsberg ist ein marktführendes Unternehmen der Elektroindustrie mit 116 Jahren Erfahrung auf den Gebieten der Elektroinstallations- und Gebäusetechnik. Das Unternehmen ist weltweit aktiv und fertigt konsequent in Deutschland. Das Sortiment umfasst über 5.000 flächendeckend verfügbare Artikel.

STÖBICH°**Stöbich Brandschutz GmbH**

Pracherstieg 6
D-38644 Goslar
Telefon: +49(0)5321.5708-0
info@stoebich.de
www.stoebich.de

Stöbich Brandschutz entwickelt, fertigt und installiert weltweit Individual- sowie Serienlösungen im Bereich des baulichen Brandschutzes. Seit 40 Jahren setzen wir Akzente mit innovativen Abschottungssystemen im Bereich von Förderanlagenabschlüssen sowie mit vielfältigen textilen Brandschutzlösungen.

**svt Brandschutz GmbH**

Glüsinger Str. 86
D-21217 Seevetal
Telefon: +49(0)4105.4090-0
Telefax: +49(0)4105.4090-32
dienstleistung@svt.de
www.svt-dienstleistung.de

Seit 50 Jahren sind wir Ihre Experten im passiven baulichen Brandschutz in Deutschland und bundesweit für Sie da. Profitieren Sie von unserem umfassenden Dienstleistungsportfolio: Einbau, Beratung, Dokumentation, BIM – digitaler Brandschutz und Sonderlösungen – alles aus einer Hand.

t

TENADO®**TENADO GmbH**

Vierhausstr. 112
D-44807 Bochum
Telefon: +49(0)234.9559-0
Telefax: +49(0)234.9559-120
info@tenado.de
tenado.de

Die TENADO GmbH entwickelt CAD-Programme für verschiedene Kernkompetenzen. Die Schwerpunkte der Softwarelösungen orientieren sich stark am Bedarf der jeweiligen Branche, darunter Brandschutz und Arbeitssicherheit. TENADO PROTECT und TENADO SAFETY sind exakt auf die Anforderungen zugeschnitten.

w

Wagner Group GmbH

D-30853 Langenhagen

Walraven GmbH

D-95447 Bayreuth

**Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG**

Siemensstr. 7
D-57439 Attendorn
Telefon: +49(0)2722.6382-0
Telefax: +49(0)2722.6382-299
info@wichmann.biz
www.wichmann.biz

Die Wichmann Brandschutzsysteme wurden 1981 gegründet, um die komplexen Bedürfnisse aller Akteure am Bau mit nachhaltigen Brandschutzlösungen zu bedienen. Heute vereinfachen die vielfältigen Wichmann Brandschutzlösungen die tägliche Arbeit von Installateuren, Fachplanern und Ingenieuren weltweit.

**Wildeboer Bauteile GmbH**

Marker Weg 11
D-26826 Weener
Telefon: +49(0)4951.950-0
Telefax: +49(0)4951.950-27120
info@wildeboer.de
www.wildeboer.de

Die Wildeboer Bauteile GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Komponenten für Brandschutz, Schallschutz, Luftverteilung und Gebäudesystemtechnik. Unsere Bauteile werden ausschließlich in Deutschland, am Stammsitz in Weener, gefertigt und sind zu einem Großteil binnen 72 Stunden lieferbar.

**WILO SE**

Wilopark 1
D-44263 Dortmund
Telefon: +49(0)231.4102-0
wilo@wilo.com
www.wilo.de

Die Wilo-Gruppe ist einer der weltweit führenden Premiumanbieter von Pumpen und Pumpensystemen für Gebäudetechnik, Wasserwirtschaft sowie Industrie. Schon heute sind wir mit unseren Produkten und Lösungen, Prozessen und Geschäftsmodellen der digitale Pionier der Branche.

y

Yokogawa Deutschland GmbH

D-40880 Ratingen

z

**ZAPP-ZIMMERMANN GmbH**

Marconistr. 7-9
D-50769 Köln
Telefon: +49(0)221.97061-0
Telefax: +49(0)221.97061-929
info@z-z.de
www.z-z.de

Die ZAPP-ZIMMERMANN GmbH bietet seit über 30 Jahren innovative Brandschutzsysteme an, spezialisiert auf die Bereiche Kabel-, Rohr- und Kombiabschottungen sowie Brandschutzfugendichtungen. Unser breites Angebot enthält das richtige Produkt für jede Anwendung, praxisgerecht bei Einbau und Nachbelegung.

Wandkonstruktionen**Lindner Group KG**

D-94424 Arnstorf

PRIORIT AG

D-63457 Hanau

Saint-Gobain Rigips GmbH

D-47198 Düsseldorf

Fassaden**Heroal- Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG**

D-33415 Verl

Decken/Unterdecken/Böden**Fural Systeme in Metall GmbH**

AT-4810 Gmunden

Lindner Group KG

D-94424 Arnstorf

Saint-Gobain Rigips GmbH

D-47198 Düsseldorf

Türen/Tore/Vorhänge**Colt International GmbH**

D-89340 Leipheim

GEZE GmbH

D-71229 Leonberg

Heroal-Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG

D-33415 Verl

Holzbau Schmid GmbH & Co. KG

D-73099 Adelberg

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

D-33803 Steinhagen

Jansen Tore GmbH & Co. KG

D-26871 Papenburg

Stöbich Brandschutz

D-38644 Goslar

Verglasungen/Fenster**Heroal-Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG**

D-33415 Verl

Holzbau Schmid GmbH & Co. KG

D-73099 Adelberg

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

D-33803 Steinhagen

Bekleidungen/Beschichtungen**B.I.O. Brandschutz GmbH**

D-56291 Leiningen

Holzbau Schmid GmbH & Co. KG

D-73099 Adelberg

Paroc GmbH

D-20097 Hamburg

Saint-Gobain Rigips GmbH

D-47198 Düsseldorf

Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG

D-57439 Attendorn

Abschottungen/Abdichtungen**B.I.O. Brandschutz GmbH**

D-56291 Leiningen

Kaimann GmbH

33161 Hövelhof

Lindner Group KG

D-94424 Arnstorf

Paroc GmbH

D-20097 Hamburg

DEUTSCHE ROCKWOOL GmbH & Co. KG

D-45966 Gladbeck

Saint-Gobain Isover G+H AG

D-40549 Düsseldorf

Stöbich Brandschutz

D-38644 Goslar

svt Brandschutz GmbH

D-21217 Seevetal

Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG

D-57439 Attendorn

ZAPP-ZIMMERMANN GmbH

D-50769 Köln

Elektroinstallationen/Funktionserhalt

B.I.O. Brandschutz GmbH

D-56291 Leiningen

Holzbau Schmid GmbH & Co. KG

D-73099 Adelberg

Saint-Gobain Rigips GmbH

D-47198 Düsseldorf

Günther Spelsberg GmbH + Co. KG

D-58579 Schalksmühle

svt Brandschutz GmbH

D-21217 Seevetal

Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG

D-57439 Attendorn

Lüftung/Entrauchung

AUMÜLLER AUMATIC GmbH

D-86672 Thierhaupten

Colt International GmbH

D-89340 Leipheim

GEZE GmbH

D-71229 Leonberg

GSBmbH

D-90475 Nürnberg

Paroc GmbH

D-20097 Hamburg

PRIORIT AG

D-63457 Hanau

Saint-Gobain Isover G+H AG

D-40549 Düsseldorf

Siemens AG, Siemens Deutschland, Smart Infrastructure

D-60528 Frankfurt am Main

Wildeboer Bauteile GmbH

D-26826 Weener

Warn-/Meldesysteme

Bosch Energy and Building Solutions

D-85630 Grasbrunn

C.M. Heim GmbH

D-72218 Wildberg

Ei Electronics GmbH

D-40472 Düsseldorf

GEZE GmbH

D-71229 Leonberg

Hekatron Vertriebs GmbH

D-79295 Sulzburg

NSC Sicherheitstechnik GmbH

D-33719 Bielefeld

Pfannenberg Europe GmbH

D-21035 Hamburg

Siemens AG, Siemens Deutschland, Smart Infrastructure

D-60528 Frankfurt am Main

Stöbich Brandschutz

D-38644 Goslar

Löschsysteme

WILO SE

D-44263 Dortmund

NSC Sicherheitstechnik GmbH

D-33719 Bielefeld

Siemens AG, Siemens Deutschland, Smart Infrastructure

D-60528 Frankfurt am Main

Brandvermeidungssysteme

Siemens AG, Siemens Deutschland, Smart Infrastructure

D-60528 Frankfurt am Main

Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG

D-57439 Attendorn

Flucht-/Rettungssysteme

Paroc GmbH

D-20097 Hamburg

Siemens AG, Siemens Deutschland, Smart Infrastructure

D-60528 Frankfurt am Main

Software**Bosch Energy and Building Solutions**

D-85630 Grasbrunn

Kaimann GmbH

33161 Hövelhof

Paroc GmbH

D-20097 Hamburg

Siemens AG, Siemens Deutschland, Smart Infrastructure

D-60528 Frankfurt am Main

TENADO GmbH

D-44807 Bochum

Wildeboer Bauteile GmbH

D-26826 Weener

Dienstleistungsunternehmen**Bosch Energy and Building Solutions**

D-85630 Grasbrunn

C.M. Heim GmbH

D-72218 Wildberg

Colt International GmbH

D-89340 Leipheim

Jansen Tore GmbH & Co. KG

D-26871 Papenburg

svt Brandschutz GmbH

D-21217 Seevetal

Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG

D-57439 Attendorn

Aus- und Weiterbildung**Bosch Energy and Building Solutions**

D-85630 Grasbrunn

PRAESENSA

Die Systemfamilie PRAESENSA ist das neueste, nach DIN EN 54-4 und 54-16 zertifizierte Beschallungs- und Sprachalarmierungssystem von Bosch. Sie bietet mit einem integrierten, intelligenten Stromversorgungs- und Redundanzkonzept hohe Systemverfügbarkeit bei voller Funktionsfähigkeit. Alle Systemkomponenten sind



Foto: Bosch Energy and Building Solutions

über die auf offenen Standards basierende OMNEO-IP-Architektur von Bosch, die DanteTM- Audio-Netzwerke sowie AES67- und AES70-Protokolle unterstützt, vernetzbar. Durch diese hohe Flexibilität und Skalierbarkeit sind kostengünstige Lösungen für kleine zentrale und große dezentrale Anwendungen möglich. Die innovative Mehrkanal-Verstärkerarchitektur mit intelligenter Leistungszuweisung und lokaler Notstromversorgung führt zu einer effizienteren Nutzung der vorhandenen Leistung. Für einen ausfallsicheren Betrieb werden weniger Verstärker benötigt, was Raum, Energie und Kapazität der Notstromversorgung einspart und die CO₂-Bilanz des Gebäudes verbessert. Die intuitive Bedienoberfläche der Sprechstellen sorgt für hohen Komfort beim Anwender. Das alles macht PRAESENSA zu einer zuverlässigen, wirtschaftlichen und klimafreundlichen Lösung, die neue Industriestandards setzt. ■

www.boschbuildingsolutions.de

Colt Liberator-Systeme

Die Colt Liberator-Systeme sind maschinelle Rauchabzüge (MRA) zur Absaugung von Rauch und heißen Gasen im Brandfall. Darüber hinaus wird der Liberator auch für die tägliche maschinelle Entlüftung eingesetzt. Einsatzbereiche sind z.B. Industrie-, Kommunal- und Hotelgebäude oder auch Einkaufsmärkte. Der Liberator kommt überall dort zum Einsatz, wo mechanische Brandlüftung bzw. Lüftung gefordert wird oder natürliche Entrauchung an ihre Grenzen stößt. Der Liberator ist als Kompakteinheit in zwei Ausführungen für den Dach- sowie den Wandeinbau geeignet. Alle Liberatoren werden aus einer hochwertigen Aluminiumlegierung gefertigt. Das System zeichnet sich durch sein niedriges Gewicht, geringe Stromaufnahme und sehr kleine Dach- oder Wandöffnungen aus. Der Colt Liberator erfüllt die Anforderungen der Temperatur-Zeit-Klassifizierung: F300, (300 °C/60 Min), und F400 (400 °C/120Min) entsprechend der europäischen Norm DIN EN 12101-3. Die nach

ErP-Richtlinie geprüften Motoren bieten trotz niedriger Stromaufnahme Luftleistungen von 8.600 m³/h bis 32.050 m³/h. Alle Brandgasventilatoren sind als Gesamteinheit einschließlich der jeweiligen Verschlussklappe geprüft und zertifiziert nach EN 12101-3:2002. ■

www.colt-info.de



Foto: Colt International GmbH

HOBA®-Panel

Das HOBA®-Panel verbindet architektonische Ansprüche mit wirtschaftlichen Aspekten. Das geringe Gewicht ermöglicht kostengünstige Montagen, die große Vielfalt an Dekoren lässt dem Architekten größten Spielraum der Gestaltung. Ein weiterer großer Vorteil dieses Produkts liegt in der Vielzahl von



Foto: Holzbau Schmid GmbH & Co. KG

Anwendungsmöglichkeiten, alles mit amtlichen Nachweisen hinterlegt.

Weitere Informationen:

- Rohdichte ab 640 kg/m³;
- Wärmeleitfähigkeit $\lambda = 0,218 / (m \cdot K)$;
- pH-Wert 10,5;
- Plattenformat 1.200 × 2.440 mm bzw. 1.200 × 2.500 mm
- Plattendicke inklusive Beschichtung: 19 oder 38 mm;
- verschiedene Uni-Farbtöne oder Holzdekore, Echtholz furniere sowie metallische Oberflächen ■

www.hoba.de

Wärmedämmender Feuerschutzabschluss textiler Bauart – Fibershield®-I

Textile Rauch- und Feuerschutzabschlüsse, die beispielsweise unsichtbar in einer abgehängten Decke verbaut sind, bieten Planern und Architekten eine attraktive und vielseitige Alternative zu massiven Lösungen. Vorteile: einfache Einbaubedingungen, geringes Gewicht, weniger Platzbedarf und damit mehr Raumnutzen für den Anwender. Vor allem bei schwierigen Platzverhältnissen gelten die Vorhangssysteme als Problemlöser. Das wärmedämmende System Fibershield®-I besitzt die Wickelkinematik eines Rolltors und benötigt nur einen geringen Bauraum oberhalb einer Wandöffnung. Die Multi-Layer-Ausführung des Brandschutzbehangs aus isolierenden und kühlenden Lagen im Wechsel ermöglicht eine Gewichtsreduzierung gegenüber konventionellen Bauarten. Aufgrund des geringen Gewichts und Bauraums eignet sich das System Fibershield®-I besonders für die Brandschutz-Um- und -Nachrüstung in Bestandsbauten. Doch auch für Neubauten ermöglicht das System ungewöhnliche

gestalterische Lösungen, um außerordentlich große Öffnungen im Brandfall zu verschließen. Raum neben der Wandöffnung, der für konventionelle Brandschutzelemente üblicherweise freigehalten werden muss, kann so genutzt werden. ■

www.stoebich.de



Problemlöser für viele Anwendungen

Das „System ZZ-Platte BDS-N“ ist die schnelle und einfache Brandschutzlösung für wenig komplexe Abschottungen. In der aufgeschraubten Variante kann es bei überbelegten Abschottungen eingesetzt werden, sodass keine Stemmarbeiten zur Vergrößerung der Bauteilöffnung mehr notwendig werden (Bild 1). So werden Staub

und die Beschädigung vorhandener Kabel vermieden. Zulässig ist auch die Verwendung in Trockenbauwänden ab 100 mm Dicke und in eingesetzter Variante in oberflächenbündiger Ausführung mit geringer Schottdicke (Bild 2). Das System ist generell auch für nicht-brennbare Rohre und Kunststoffrohre geeignet. Die ZZ-Brandschutzplatte BDS-N lässt sich über runden Bauteilöffnungen (Bild 3) sowie Öffnungen mit einer unregelmäßigen Bauteillaubung montieren (Bild 4). Sie kann auch über defekten bzw. nicht nachweisgerechten Mineralwollabschottungen verbaut werden (Bild 5). Damit entfällt die aufwendige Entfernung von Mineralwolle und Altbeschichtung. Die ZZ-Brandschutzplatte BDS-N ist nun auch in kleinerer Abmessung von 312 × 250 × 30 mm, zu je zwei Stück verpackt, erhältlich (Bild 6). Dieses praktische und wirtschaftliche Format bietet schnelle und flexible Lösungen bei Reparatur und Überbelegung. ■

www.z-z.de



Die Produkt-Highlights 2020 der B.I.O. Brandschutz GmbH

Das PYRO-SAFE® CT Cable Tube, die FLAMRO® BSB Brandschutzsteine und das ROKU® System AWM II. Das PYRO-SAFE® CT Cable Tube Sortiment wurde neben dem bewährten Cable Tube mit dem Ø 116 mm um die Ø 60 mm und 90 mm ergänzt. Mit den drei Größen bietet B.I.O. ein umfangreiches Portfolio für Kabel (-bündel), Elektroinstallationsrohre bzw. einfache Nachbelegungen. Mit den FLAMRO® BSB Brandschutzsteinen für leichte Trennwände, Massivwände und -decken können jetzt auch Kombiabschottungen mit einer Vielzahl an Medienleitungen, z.B. schallentkoppelnde Abwasserrohre oder Kabelbündel, errichtet werden. Ebenso wurde die max. Öffnungsgröße auf 1 × 1 m erweitert. Mit der Erweiterung der ROKU® AWM II Brandschutzmanschette ist diese nun noch flexibler einsetzbar und die passgenaue Lösung bei Rohraberschottungen. Mit dem neuen Verschluss mit mehreren Einstellmöglichkeiten für den Manschetteninnendurchmesser

sind unterschiedliche Schallschutzschlauchstärken leicht zu kompensieren. Sie möchten unsere Produktneuheiten im Detail kennenlernen? Dann besuchen Sie unseren virtuellen Messestand zur FeuerTrutz! ■

www.bio-brandschutz.de



heroal FireXtech D 93 FP EI 30

Das CE-zertifizierte Brandschutzsystem heroal FireXtech D 93 FP bietet Planern, Architekten und Verarbeitern eine Systemlösung für die Innen- und Außenanwendung im Privat- und Objektbau. Das in 93 mm Bautiefe gelieferte, gefüllte heroal FireXtech D 93 FP-System, Klassifizierungsgrundlage EI 30, kann direkt verarbeitet



Foto: heroal – Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG

werden, es sind keinerlei weitere Vorbereitungen am Profilsystem vorzunehmen. Die Klassifizierung der Klassen EI 60 und EI 90 kann durch wenige Zusatzmaßnahmen umgesetzt werden. Dank der Lieferung im zertifizierten Werksverbund, des geringen Profilgewichts, der Bearbeitung ohne Sonderwerkzeuge und der klemmbaren Beschlagvariante wird die Fertigungszeit für den Verarbeiter deutlich verkürzt. Abgerundet wird das System durch die heroal hwr-Pulverbeschichtung mit einzigartiger Farbvielfalt, ein harmonisches Design, U-Werte gemäß den EnEV-Anforderungen und barrierefreie Einbaulösungen. ■

www.heroal.de

Brandschutz von Hörmann: FlexFire und Zuluft-Steuerung AC72

Das Brandschutz-Portfolio von Hörmann besteht aus Stahl- und Edelstahltüren, Rohrrahmenelementen aus Stahl oder Aluminium, vollflächig verglasten Systemwänden und Feuerschutz-Schiebetoren. Das Angebot ist um textile Feuerschutzvorhänge für große Öffnungen und speziell für Einbausituationen, die weder oberhalb noch seitlich der Öffnung über ausreichend Abstellfläche verfügen, erweitert worden. FlexFire heißt der nur 0,5 mm dünne textile Feuerschutzvorhang, der sich besonders für Objekte wie Hotels, öffentliche Gebäude, Büros oder Kaufhäuser eignet. Erhältlich ist er bis zur Feuerbeständigkeitsklasse E120. Industriegebäude müssen im Brandfall schnell entraucht werden, um Menschenleben und Sachwerte zu schützen. Neben den Entrauchungsklappen auf dem Dach spielt dabei das gezielte Zuführen von Frischluft eine entscheidende Rolle. Hörmann hat deswegen die Zuluft-Steuerung AC72 zum normgerechten Einbinden von Sektional- und Rollltoren in die gesicherte

Brandrauchentlüftung entwickelt. Die AC72 kann in vorhandene oder geplante Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA) integriert werden und ersetzt damit zusätzliche Lüftungsklappen. ■

www.hoermann.de



Bild 1: Textiler Feuerschutzvorhang FlexFire von Hörmann

ULTIMATE 2 in 1 Wärme- und Brandschutz-Rohrschale U Protect Pipe Section Alu2

Die ULTIMATE 2 in 1 Wärme- und Brandschutz-Rohrschale U Protect Pipe Section Alu2 vereint besten Brand- und Wärmeschutz in einem Produkt. So ist bei Brandschutzkonstruktionen kein Materialwechsel in der Bauteildurchdringung mehr notwendig:

- Bester Wärmeschutz durch EnEV 035 durchgängig in allen Dämmdicken
- Bester R90-R120 Brandschutz für brennbare und nichtbrennbare Rohrleitungen und Rohrdurchführungen



Foto: Saint-Gobain ISOVER G+HAG

- Leichte und schnelle Verarbeitung durch wegfallenden Materialwechsel sowie schlanke Isolierstärken
- Gemeinsam mit unseren Kunden versuchen wir unsere Produkte und Lösungen stetig zu verbessern und weiterzuentwickeln. Unsere neue verbesserte Rohrschale zeichnet sich durch folgende Punkte aus:
- Eine höhere Steifigkeit
- Eine haftstarke Alukaschierung und einen verbesserten Selbstklebestreifen inkl. Fingerlift
- Die neue Kartonverpackung mit aufgedruckter Schnitthilfe für alle gängigen Rohrschalenwinkel
- Erleichtertes Abziehen des Verschlussklebebands durch zusätzliche Karton-Perforierung
- Eine vergrößerte Entnahmeklappe und optimierte Tragegriffe ■

www.isover-technische-isolierung.de

Europäisch klassifiziertes Brandschutzrolltor „AQUISO“ EI2 30 C2 S200

Das Brandschutzrolltor „AQUISO“, das von der Firma Jansen Tore GmbH & Co. KG für die europäische Norm DIN EN 16034 weiterentwickelt und klassifiziert wurde, lässt sich dank einer lichten Breite bis 12.500 mm und einer lichten Höhe bis 5.500 mm in verschiedensten Bausituationen verwenden. Auch die erhöhte Einbaulage wie beispielsweise ein Thekenabschluss ist mit Rauchschutz (S200) bis zu einer Einbauhöhe von 1.200 mm möglich. Der Torpanzer besteht aus hochwertigen Aluminium-Hohlkammerprofilen mit einer Höhe von 114 mm. Die einzelnen Lamellen werden durch ein drehbares Verbindungssystem verbunden. Die Elementstärke beträgt 33 mm. Das Tor verfügt über eine Sicherheitseinrichtung inkl. Absturzsicherung nach DIN 12604. Die einzeln austauschbaren Brandschutztorlamellen sind mit Wasser befüllt und stellen ein geschlossenes System dar. Erst im Fall eines Brandes tritt Wasser an dafür vorgesehenen Stellen aus. So wird eine gleichmäßige Kühlung sichergestellt und die

Reduzierung des Wärmedurchtritts für über 30 Minuten gewährleistet. Dies geschieht, um Entzündungen auf der torabgewandten Seite zu vermeiden und flüchtende Personen zu schützen. ■

www.jansentore.com



LIFELINE – Brandschutzdosen mit elektrischem Funktionserhalt

Die neuen Produkte WKE 2-6 unserer LIFELINE-Serie stehen für das intelligente Zusammenspiel innovativer Produktdesigns mit hochwertigen hitze- und feuerbeständigen Werkstoffen und Komponenten. Spelsberg setzt unter anderem auf ein Hochleistungspolycarbonat, das während des Brandes nicht leitet und so

gewährleistet, dass im Brandfall alle relevanten Sicherheitssysteme unterbrechungsfrei arbeiten. Flexibilität ist DIE Eigenschaft, die die WKE 2-6-Serie zu einem Anpassungswunder werden lässt. Die Positionierung des Basisträgers kann mit nur EINER Schraube verändert werden. Der Basisträger ist in 45°-Schritten drehbar und ermöglicht dem Elektroinstallateur eine unkomplizierte Verdrahtung. Die Kabelabzweig- und Verbindungskästen sind geprüft nach DIN 4102 Teil 12 und zertifiziert nach VDE und ULEU. Sie halten einer Schlagenergie von IK08 stand. Die Schutzklasse IP66 bestätigt eine vollständige Staubsichte und hält starkem Strahlwasser stand. ■

www.spelsberg.de



Virtueller Messestand zur FeuerTrutz

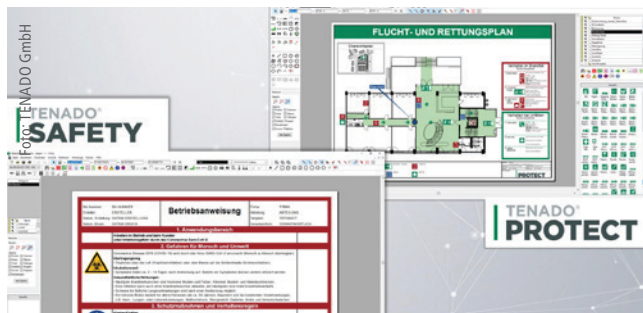
svt ist der führende Dienstleister im passiven baulichen Brandschutz in Deutschland und bundesweit im Einsatz. Das breite Service-Portfolio umfasst auch die koordinierte Brandschutzdokumentation. svt dokumentiert – online wie offline – den Brandschutz in Ihren Projekten sicher und umfassend ganz nach Ihren individuellen Wünschen. Was diesen Service ausmacht, erklärt Geschäftsleiter und Brandschutzexperte Lothar Dombrowski in unserem Interview. Darüber hinaus erfahren Sie unter anderem, wie eine Planung von Brandschutzabschottungen in BIM funktioniert und wie svt BIM Firestop Engineering Ihnen die Arbeit abnehmen kann. Entdecken Sie Produktneugigkeiten, Expertentalks und innovative Brandschutzservices und besuchen Sie unseren virtuellen Messestand zur FeuerTrutz! ■

www.svt-dienstleistung.de



TENADO PROTECT & TENADO SAFETY

Im organisatorischen Brandschutz ist TENADO PROTECT die Lösung für schnelles und normgerechtes Arbeiten. Intuitive Funktionen erleichtern auch anspruchsvolle Projekte in der Erstellung von Flucht- und Rettungsplänen, Brandschutzplänen bis hin zur Löschwasserversorgung. Die bereits ausgezeichnete Software



unterstützt den Anwender mit praxisnahen Bedienelementen und umfangreichen Symbolbibliotheken. Diese werden stets aktualisiert und sind somit immer auf dem neuesten Stand. In Sachen Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz ist TENADO SAFETY die beste Wahl: Zahlreiche Vorlagen, darunter Betriebsanweisungen oder Flucht- und Rettungspläne, sind bereits mit allen wichtigen Infos und Symbolen versehen. Mit den maßgeschneiderten Werkzeugen lassen sich auch komplexe Projekte realisieren, ohne den Überblick zu verlieren. Mit einem Plus an Flexibilität erfüllen Sie Ihre Betreiberverantwortung schnell und normgerecht. TENADO SAFETY ist außerdem ein vollwertiges CAD-Programm. ■

www.tenado.de

Brandschutzventil BV92

Eine geringere Bauhöhe, noch flexiblere Einbaumöglichkeiten und eine optimierte Akustik – drei von mehreren Eigenschaften, die die neue Baureihe BV92 des bewährten Brandschutzventils BV90 von der Wildeboer Bauteile GmbH auszeichnen und somit noch praxisgerechter werden lassen. Alle Optimierungen im Überblick: Kompaktere Abmessungen: Mit der Reduzierung der Einbaustutzenbauhöhe um 40 mm kommt das Ventil nun noch handlicher daher. Vereinfachte Einstellung: Der Wegfall der Drosselscheibe und ein überarbeiteter Ventilteller tragen zu einem besseren Handling bei. Optimierte Akustik: Der neue Aufbau des Ventils sorgt im Zusammenspiel mit einer verbesserten Dichtung für einen spürbar geringeren Schallleistungspegel (bis zu sechs Dezibel leiser). Flexiblere Einbaumöglichkeiten: Mit den neuen Mauerankern aus Edelstahl gestaltet sich der Einbau nun noch flexibler. Die Anker sind aufklapp- und drehbar und können

so als Mörtelanker oder für die rückseitige Befestigung an Wänden verwendet werden. ■

www.wildeboer.de



Foto: Wildeboer Bauteile GmbH

Schwerlastkettenantrieb KS15

Mit unserem neuen Schwerlastkettenantrieb KS15 setzen wir Maßstäbe in Sachen Leistung, Handhabung und Design. Die geballte Kraft von 1.500 N bewegt sehr große und schwere Fenster im Dachbereich sicher und zuverlässig. Große Öffnungselemente reduzieren die Zahl der notwendigen Entrauchungsöffnungen und sorgen



Foto: AUMÜLLER AUMATIC GmbH

so für eine wirtschaftliche Erfüllung der Brandschutzanforderungen. Auch in geräuschsensitiven Bereichen kann der Schwerlastkettenantrieb KS15 optimal eingesetzt werden. Dank der kurzen Bauform und der ansprechenden Optik des Antriebs lässt er sich perfekt in jedes Raumkonzept integrieren. Für einfache Handhabung und schnelle Montage bietet der KS15 ein cleveres Montagesystem. Der Antrieb muss lediglich in den Flügelbock eingehängt und in die Montagekonsole eingeschwenkt werden. Das spart Zeit und verringert den Montageaufwand erheblich. Zusätzlich ermöglicht Aumüller Click eine flexible Verkabelung. Damit kann die Länge der Anschlussleitung variiert oder ein bauseitig verlegtes Kabel angebunden werden. Ein Austausch bereits installierter Antriebe ist so schnell und problemlos möglich. ■

www.aumueeller-gmbh.de

Alles im Blick mit MyMOBS

C.M.Heim bietet Brandmeldeanlagen für den mobilen Einsatz. Die MOBS signalisiert Brandalarme nach dem gleichen Prinzip wie festinstallierte Brandmeldeanlagen. Man bedient sich der Funktechnik. Die MOBS wird hauptsächlich zur zeitweiligen Überwachung von brandgefährdeten Bereichen während Neubau-, Umbau- oder Sanierungsphasen im laufenden Betrieb eingesetzt. Systemüberwachung mit MyMOBS.de ist eine webbasierte Plattform zur Überwachung und Steuerung der mobilen Brandmeldeanlage MOBS. Mit jedem internetfähigen Gerät kann über den Browser auf die MyMOBS.de-Plattform zugegriffen werden. Sie haben dort alle wichtigen Informationen zu Ihrer Brandmeldeanlage im Überblick. Es werden Alarme und Störungen sowie der Zustand des Empfängers und der einzelnen Funkmelder angezeigt, es können Pläne (pdf oder jpg) des überwachten Gebäudes mit den aktuellen Melderpositionen

hinterlegt und archiviert werden. Bei notwendigen Veränderungen können diese einfach nachgeführt werden. Der Remote-Zugriff auf die BMA bedeutet die Reduktion von Inspektionsgängen und verringert Kontakte und Einsatzzeiten bei der Wartung. Das ermöglicht Prävention und Hilfe im Störfall „ohne vor Ort zu gehen“. ■

www.cmheim.de



Foto: C.M. Heim GmbH

Zukunftssichere Ferninspektion mit dem Ei6500-OMS

Wohnungen müssen zu Inspektionszwecken nicht mehr betreten werden: Mit dem neuen Ei6500-OMS von Ei Electronics ist ein Rauchwarnmelder zur kompletten Ferninspektion nach Verfahren C verfügbar, der vollumfänglich den Anforderungen der DIN 14676-1 entspricht. Der Melder prüft alle in der Norm beschriebenen Inspektionskriterien automatisch und wird wahlweise im „Walk-by“-Verfahren oder über ein zentrales Gateway ausgelesen.



Foto: Ei Electronics GmbH

Die Datenübertragung über das fest eingebaute Wireless-M-Bus-Funkmodul basiert auf dem herstellerübergreifenden OMS-Standard und gewährleistet höchste Datensicherheit und Flexibilität. Der Melder ist voll interoperabel und kann nahtlos in andere gebäudetechnische OMS-Systeme der Wohnungswirtschaft integriert werden. Das macht den Ei6500-OMS zu einer zukunftssicheren Investition. Mit der Einführung des Ei6500-OMS bietet Ei Electronics jetzt Lösungen für sämtliche Inspektionsverfahren der DIN 14676-1 an. Das Unternehmen untermauert damit seinen Anspruch als Spezialist und Komplettanbieter von Rauchwarnmeldern der Bauweisen A, B und C. Der Ei6500-OMS ist nach der europäischen Produktnorm DIN EN 14604 und der DIN SPEC 91388 zertifiziert. Der Melder trägt das Qualitätszeichen „Q“. ■

www.eielectronics.de

Fural Brandschutzdeckensysteme mit innovativen Wandanschlüssen und Einbauten

Basis des Wandanschlusses für abklappbare Brandschutzdecken ist ein an der Wand zu montierender U-Randwinkel, an dem ein G-Tragprofil verschraubt wird. In die an beiden Wandseiten montierten G-Tragprofile werden dann die Brandschutzkassetten eingehängt. Jede Kassette kann abgeklappt und zu einer komfortablen Revisionsöffnung verschoben werden. Nach dem Schließen sind der Brandschutz, die akustischen Eigenschaften und die Optik ohne zusätzliche Maßnahmen wiederhergestellt. Diese einfache Grundkonstruktion wird sowohl bei SWING-Decken ohne Anforderungen an den Brandschutz (F0) als auch bei Abklapp-Schiebe-Decken F30 und F90 verwendet. So ist es möglich, eine je nach Brandschutzanforderungen angepasste Decke bei immer gleicher, optisch ansprechender Untersicht zu bauen. Zusätzlich gibt es ab Werk integrierte Einbauten, wie z.B. Leuchten. Sie reduzieren Schnittstellen, Bauzeit und somit auch Kosten. Eine Möglichkeit ist die LED-Leuchte Fural

481 IP 54 OS – eine direkt strahlende Einbauleuchte mit Opalabdeckung und Leuchtenkörper aus Aluminium, die der Schutzart IP54 (Spritzwasserschutz) entspricht. ■

www.fural.com



Foto: Fural Systeme im Metall GmbH

Prämierte Funkerweiterung FA GC 170. Schlaue Komponente für GEZE Feststellanlagen

Noch mehr Sicherheit und Komfort für Feststellanlagen bietet die GEZE Funkerweiterung FA GC 170. Die Komponenten der kabellosen Lösung werden ganz einfach an bestehende Systeme angebunden. Daher müssen keine separaten Leitungen zu Deckenmeldern oder Handauslösetastern verlegt werden – praktisch besonders bei Nachrüstungen,



auch in denkmalgeschützten Gebäuden. Alle Komponenten der Funkerweiterung werden einfach über einen Dipschalter miteinander verbunden. Das Funkmodul als Herzstück der Funkanlage ermöglicht die drahtlose Kommunikation zwischen dem fast nicht sichtbaren, integrierten Sturzrauchmelder und verschiedenen Funkgeräten (z. B. Funkdeckenrauchmelder und Funkmodul zum Handauslösetaster).

Weitere Vorteile:

Flexible Systemauslegung: Anbindung von bis zu sechs Funkteilnehmern, auch ohne Einlernen: Das „Wireless Kit-Set“ ist bereits vorparametriert, Ausstattung von Decken mit besonderen baulichen Gegebenheiten, verwendbar für alle GEZE Feststellanlagen, geprüft nach der europäischen Norm für Brandmeldeanlagen DIN EN 54 25, geringer Wartungsaufwand dank langer Batterielebensdauer von fünf Jahren. ■

www.geze.com

FIRESAFE® II K90 Absperrvorrichtung für gewerbliche Küchenabluft

Aufgrund seines 100 % freien Durchgangs können Öle und Fette ungehindert durch den Kanal geführt werden. Ausgelöst wird der FIRESAFE® II K90 bei Temperaturüberschreitung im Kanal durch einen Kapillarrohrfühler. Dieser unterbricht die Stromzufuhr zu dem elektronischen Haftmagnet, der den FIRESAFE® II K90 offen hält. Geschlossen wird die Absperreinheit stromlos über die Kraft einer Gasdruckfeder. Mit der Steuer- und Bedieneinheit FSM 10 kann die Stromlosschaltung der Haftmagnete unmittelbar vor Ort durchgeführt werden. In der Standardversion erfolgt die Öffnung des FIRESAFE® II K90 manuell mit dem Öffnungshebel oder (optional) elektrisch durch eine Auffahrhilfe. Der FIRESAFE® II K90 kann in Wände und Decken aus Beton, Mauerwerk, Gasbeton, in leichte Trennwände oder Brandwände in Leichtbauweise eingebaut werden. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-41.3-665. ■

www.gsbmbh.com



Genius Plus und Plus X Edition

Nachhaltig und nutzerfreundlich präsentieren sich die neuen Editions-Rauchwarnmelder und Funkmodule der Genius-Familie. Ein Großteil der zugelieferten Bauteile wird bereits lokal unter Einhaltung nachhaltiger Industriestandards produziert und über kurze Wege geliefert. Das Plus an Sicherheit: Unser Gehör verändert sich



während des Lebens, darum ist die richtige Wahl des Alarmtons ein wichtiges Sicherheitskriterium, daher bieten wir einen Warnton mit einer größeren Frequenzbandbreite für mehr Sicherheit. Nutzerfreundlicher ist neben den neuen Bedienungsanleitungen auch das vereinfachte Garantieverprechen: Ob mit oder ohne Wartungsvertrag – alle Produkte der Genius-Familie erhalten fünf Jahre Gerätegarantie. Ring-Alarmierung über Alarmbox Plus: Anforderungen an eine Ring-Alarmierung sind sehr unterschiedlich. Bei Anlagen, die viele Alarmierungsteilnehmer auf der Ringleitung erfordern, spielt die Leistung eine entscheidende Rolle. Daher haben wir unser Alarmierungskonzept um die leistungsstarke Ring-Alarmierung über Alarmbox Plus erweitert. Damit ermöglichen wir das Alarmieren mit bis zu 120 Alarmierungsteilnehmern je Ringleitungsbaugruppe. ■

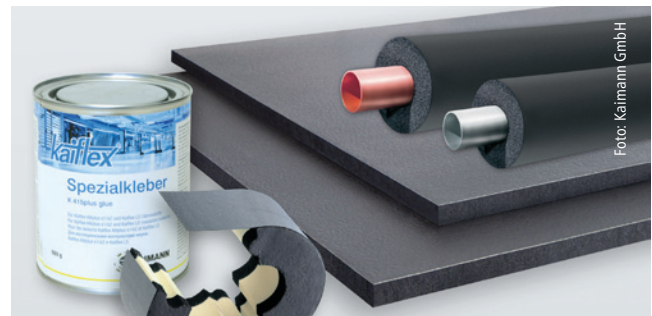
www.hekatron-brandschutz.de

Kaiflex KKplus s1/s2 System

Um eine hohe Personensicherheit im Brandfall zu gewährleisten, sollten die eingesetzten Komponenten in einem Gebäude nicht nur einen geringen Beitrag zum Brandgeschehen leisten, sondern auch möglichst wenig Rauch produzieren. Aus diesem Grund haben wir bei Kaimann unseren flexiblen Dämmstoffen das Rauchen abgewöhnt: Kaiflex KKplus s1 und Kaiflex KKplus s2 entwickeln im Brandfall nur minimalen Rauch. So kann die Sicherheit von Fluchtwegen auf höchstem Niveau gehalten sowie die Evakuierungszeit entscheidend verkürzt werden. Mit Kaiflex KKplus s1 bieten wir in Verbindung mit Kälterohrträgern und Spezialklebstoffen sogar ein Gesamtsystem in der für Schaumkunststoffe bestmöglich erreichbaren Baustoffklasse B-s1, d0 an. Mit den Rauchentwicklungsklassen s1 und s2 erfüllen die Dämmstoffe somit die höchsten europäischen Rauchvorgaben und leisten für eine Vielzahl an Rohrdurchführungslösungen

mindestens 90 Minuten Feuerwiderstand gemäß DIN 4102-11 und EN 1366. Zudem erfüllen sie die Anforderungen der Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen 2019/1. ■

www.kaimann.com



Lindner Metall-Brandschutzdecken – Verlassen Sie sich auf zertifizierte, zukunftsorientierte Sicherheit

Lindner bietet ausgereifte, montagefreundliche Lösungen für Neubauten und Sanierungen, die sowohl den Fluchtweg als auch die Installationen im Deckenhohlraum zuverlässig schützen. Um den länderbezogenen Anforderungen und erforderlichen Nachweisen gerecht zu werden, stehen Ihnen Metall-Brandschutzdecken mit

verschiedenen Feuerwiderstandsklassen zur Verfügung: F30 und F90 nach DIN 4102-2, EI 30 und EI 90 nach EN 13501-2, schweizerische VKF-Zulassung. Das Produktportfolio ist für den nationalen und internationalen Einsatz geeignet und zertifiziert. Auch optisch lassen sich Lindner Metall-Brandschutzdecken anpassen – mit klassischen RAL-Farben oder der tiefmatten Pulverbeschichtung MOODline in Naturweiß oder Lavagrau. Selbstverständlich ist die eingesetzte Pulverbeschichtung hygienisch und leicht zu reinigen – und somit auch für die Verwendung in Hygienebereichen geeignet. Viele integrierbare und auf das System abgestimmte Zusatzausstattungen wie Lüftungskomponenten, Lautsprecher oder Rettungszeichenleuchten stehen zur Verfügung. Nahtlos integrierte Lindner Lichtlösungen vollenden das Gesamtpaket. ■

www.lindner-group.com

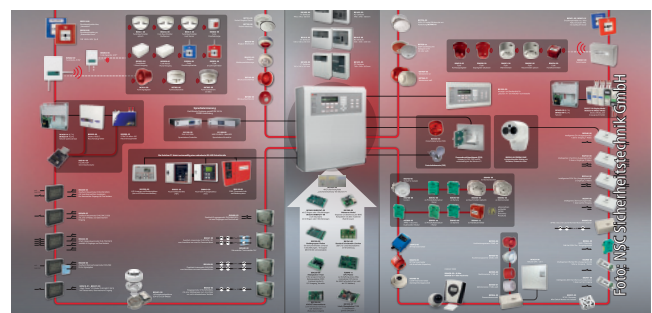


NSC – Brandmeldetechnik der neuesten Generation

Das wichtigste Geschäftsfeld bei NSC ist die Brandmeldetechnik. Auf unsere Kompetenz in diesem Bereich können wir schon ein bisschen stolz sein. Basis dafür ist die über 25-jährige Erfahrung der Gründungsgesellschafter Felix Buß, Andreas Diekmann und Harald Butenuth. Von der Entwicklung hochqualitativer Produkte gemäß DIN-EN-Standards, VdS und ISO 9001 über die eigene Produktion am Hauptsitz Bielefeld bis hin zu Schulungen und Support bilden wir eine komplette Prozesskette ab, die in der Branche deutlich über dem Standard liegt. Wir bieten Ihnen die modernste Technik sowohl bei Meldern als auch bei Brandmelderzentralen. Und modernste Technik bedeutet für uns: einzigartige Leistungsmerkmale, Zukunftssicherheit, herausragende Qualität. Auf dem Markt finden Sie derzeit nichts Vergleichbares, nehmen Sie uns beim Wort! NSC-Brandmeldetechnik: kostengünstige Produkte in konventioneller Technik sowie Hightech-Produkte mit Ringbus- und

Feldbus-Technologie. Typische Loop-Konfiguration: Alle adressierbaren Elemente durch Loop versorgt (s. Bild). ■

www.nsc-sicherheit.de



PAROC Hvac Fire Section AluCoat

Zeit ist das kostbarste Gut und bedeutet im Fall eines Brandes Leben retten. Wasserlöschsysteme gehören zu den effektivsten, zuverlässigsten und vielseitigsten Bauarten des anlagentechnischen Brandschutzes; sie haben den weitaus größten Marktanteil für Wasserlöschanlagen. Um ihre Funktionssicherheit im Fall eines Brandes – speziell



Foto: Paroc GmbH

für trockene Sprinklerleitungen – zu gewährleisten, besteht in brandschutztechnisch ungesicherten Bereichen eine Feuerwiderstandsanforderung. Bisher erbrachte Nachweise von Bekleidungen dieser Bauart und deren Dämmdickenauslegung beruhen auf Bewertungen respektive Stellungnahmen nach DIN EN 13381-4 (Prüfverfahren zur Bestimmung des Beitrages zum Feuerwiderstand von tragenden Bauteilen) sowie DIN 4102-4 (Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen). PAROC hat mit seiner neuen Brandschutzrohrschale PAROC Hvac Fire Section AluCoat im Rahmen der DIN EN 1366-3 sowie DIN EN 1363-1 Orientierungsprüfungen durchgeführt; dabei wurden die Temperaturverläufe der mit PAROC Hvac Fire Section AluCoat gedämmten Rohrleitungen beobachtet, aufgezeichnet und ausgewertet. ■

www.paroc.de

PYRA 15 Joule Blitzleuchte mit extrem großem Signalisierungsbereich für eine sichere Brandalarmierung

Die PYRA Blitzleuchte PY X-L-15-CPR in einem robusten Gehäuse mit IP-66- und IK08-Schutz ist für alle Indoor- und Outdoor-Applikationen geeignet. Mit den Zulassungen EN 54-23 und der VdS ist sie für die Alarmierung an Brandmeldeanlagen geeignet. Der Signalisierungsbereich von mehr als 600 m² garantiert eine hohe Wirtschaftlichkeit und Wahrnehmbarkeit auch in großen Industriebereichen mit hohen Umgebungshelligkeiten. Die gesamte Produktfamilie PYRA besticht zudem durch eine einfache und schnelle Montage. ■

www.pfannenbergl.com

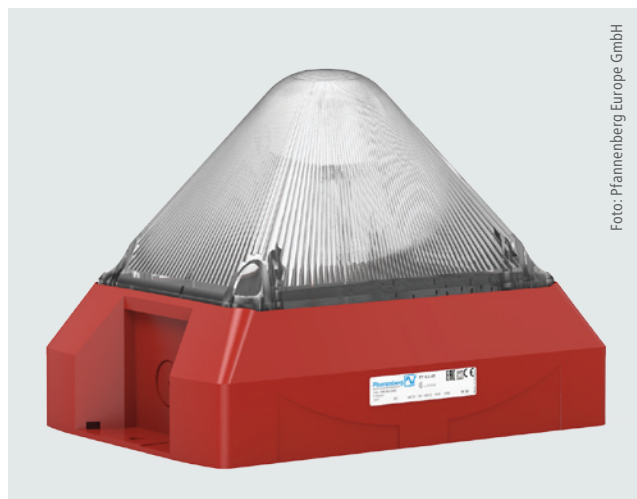


Foto: Pfannenberg Europe GmbH

Revisionsöffnungsverschluss gemäß Muster-Hochhaus-Richtlinie

Die MHHR gilt als die Planungsgrundlage im Hochhausbau. Die darin beschriebenen Revisionsabschlüsse für Installationsschächte müssen eine Feuerwiderstandsfähigkeit über 30 oder 90 Min. besitzen, selbstschließend und rauchdicht sein; raumabschließende Bauteile müssen aus nichtbrennbaren Baustoffen bestehen. Gemäß



Foto: PRIORIT AG

dieser Richtlinie und weiteren, häufig in Brandschutzkonzepten gestellten Anforderungen, hat die PRIORIT AG einen großformatigen Revisionsabschluss für Installationsschächte entwickelt, der nicht nur die Anforderungen des Baurechts und der Hochhausrichtlinie erfüllt, sondern darüber hinaus auch einer Brandprüfung von innen und außen standhält. Die von beiden Seiten geprüfte Feuerwiderstandsfähigkeit umfasst zudem die Einhaltung der für Wände, Schächte und die Abschlüsse der Öffnungen geforderte Temperaturerhöhung von max. 180 K auf der brandabgewandten Seite sowie eine geprüfte Rauchdichtigkeit. Ein innenliegender Türschließer und die Gestaltungsmöglichkeiten des nichtbrennbaren Baustoffs (A2-s1, d0) – von Furnier und Metalloptik über Grundierfolie bis zu Unifarben – erfüllen einen hohen Anspruch an Design. ■

www.priorit.de

Brandschutzplatte Glasroc

Glasroc F 15, 20 bzw. 25 ist eine spezielle Brandschutzplatte von Rigips, die als vliesarmierte Gipsplatte nach DIN EN 15283-1 dem Typ GM-FH2 mit verringerter Wasseraufnahmefähigkeit und verbessertem Gefügezusammenhalt bei hohen Temperaturen entspricht. Der verbesserte Gefügezusammenhalt der Platte ermöglicht die Herstellung von sehr leistungsfähigen Brandschutzkonstruktionen, da Glasroc F auch nach langer Brandeinwirkung noch formstabil und rissfrei ist. Die H2-Klassifikation erlaubt die Anwendung der Platte in Räumen mit nutzungsbedingt zeitweise erhöhter Luftfeuchtigkeit. Glasroc F 15, 20 bzw. 25 zeichnet sich besonders durch eine glatte und ebene Oberfläche aus. Glasroc F 15, 20 bzw. 25 ist als normkonformes Produkt CE-gezeichnet und ist ein Baustoff der Klasse A1 nach EN 13501-1. ■

www.rigips.de



Foto: Saint-Gobain Rigips GmbH

FDA241 zur Früherkennung von Elektrobränden

Li-Ionen-Batterien kombinieren hochenergetische Materialien mit leicht entzündlichen Elektrolyten. Der FDA241 ist die ideale Lösung zur Früherkennung von Elektrobränden: Neben der Steuerung der automatisierten Löschanlage löst die Brandschutzanlage alle weiteren notwendigen Steuerungsfunktionen aus. Er erkennt mithilfe



Foto: Siemens AG

der patentierten optischen Zweiwellenlängen-Detektionstechnologie Elektrolytdämpfe frühzeitig und zuverlässig. Für die automatische Löschung empfiehlt sich die Sinorix N2-Löschanlage. Sie löscht elektrische Brände, reduziert die Ausprägung eines ersten Thermal Runaways, hemmt die Propagation solcher Runaways und verhindert zuverlässig die Ausbreitung von Sekundärbränden. Die Aufrechterhaltung einer vorher ermittelten Löschmittelkonzentration über eine Haltezeit von mindestens 30 Minuten ist dafür essenziell. Mit den richtigen Produkten können stationäre Lithium-Ionen-Batteriespeichersysteme zu einem überschaubaren Risiko werden. Die Kombination aus Früherkennung, Alarmierung und effizienter, gezielter Löschung ist die effektivste Lösung für den Schutz von stationären Li-Ionen-Energiespeichersystemen, die es heute gibt. ■

www.siemens.de/lithium-ionen-ess

Conlit® Brandschutzsystem

Das Conlit® Brandschutzsystem umfasst ein lückenloses Produktsortiment für brennbare und nichtbrennbare Rohre und Kabelabschottungen. Conlit® steht für höchste Planungs-, Montage- und Beratungskompetenz und bietet abnahmefähige Gesamt- und Detaillösungen. Dies gilt auch für das Teclit® System für die Dämmung von Kälteleitungen an haustechnischen Anlagen. ■

www.rockwool.de



Foto: DEUTSCHE ROCKWOOL GmbH & Co. KG

Wichmann KABELBOX®

Jede Wichmann KABELBOX® besitzt eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für Vollbelegung bei Nullabstand und kann zu jeder Phase des Baus montiert werden. Ist die Wichmann KABELBOX® einmal richtig eingebaut, ist jedes Kabel, das durch die Box gelegt wird,



Foto: Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG

automatisch richtig abgeschottet. Wichmann INSTAFIX® IK90: Mit dem INSTAFIX®-IK90 I-Kanal werden Brandlasten in Fluchtwegen sicher isoliert. Dank seiner staubfreien Montageeigenschaften eignet er sich besonders für sensible Einbauszenarien, etwa Krankenhäuser, Reinräume oder Rechenzentren. Wichmann Anlagentechnischer Brandschutz: Wichmann ATB ist seit 2014 Exklusivanbieter für Isolcell N2ORS Brandvermeidungsanlagen in Deutschland. Die robusten Systeme erschaffen eine sauerstoffreduzierte Schutzatmosphäre. Einen entspannteren Brandschutz gibt es nicht. MCT Brattberg: Wichmann Brandschutzsysteme ist ab sofort der offizielle Vertriebspartner für MCT Brattberg in Deutschland. Brattberg aus Schweden ist seit 1950 spezialisiert auf feuerfeste und druckdichte Abschottungssysteme für Kabel- und Rohrverlegungen in Gebäuden und marinen Umgebungen. ■

www.wichmann.biz

Wilo-GEP Fire: Das Komplettpaket – Maximale Leistung auf minimalem Raum

Mit einer maßgeschneiderten Systemlösung sorgt die zertifizierte Wilo-GEP Fire für eine sichere und zuverlässige Löschwasserversorgung für Sprinkler, Hydranten und Sprühflutlöschanlagen – und das auf kleinstem Raum. Optimal, wenn eine Lösung gebraucht wird, die sich flexibel an die eigene Planung anpasst – nicht umgekehrt. Kleine Aufstellfläche mit großer Wirkung Die Wilo-GEP-Systeme bieten Kunden ein maßgeschneidertes Komplettpaket für eine effiziente Löschwasserversorgung. Bei einer minimalen Aufstellfläche von 0,64 m² sowie flexiblen Einsatz- und Erweiterungsmöglichkeiten ist die Kompaktanlage mehr als praktisch für individuelle Anforderungen. Die Wilo-GEP Fire sorgt für eine sichere Trennung vom Trinkwassernetz und eine hygienische Sicherheit – auch bei der Installation unterhalb der Rückstauenebene. ■

www.wilo.de



Foto: WILO SE